



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

im Namen der Bayerischen Landeszahnärztekammer grüße ich herzlich die Gastgeber, Referenten und Teilnehmer der gemeinsamen Tagung der DGZ und der DGET, die zusammen mit der DGPZM und der DGR²Z veranstaltet wird. Der Erhalt des natürlichen Zahns steht bei allen beteiligten Fachgesellschaften im Mittelpunkt. Die moderne Zahnmedizin arbeitet präventiv zur Verhütung oraler Erkrankungen und verfügt über ein breites Spektrum restaurativer Verfahren. Regenerative Ansätze werden zukünftig an Bedeutung gewinnen. Der Kongress „Endo united“ legt einen interdisziplinären Ansatz zugrunde, der ein interessantes und vielfältiges Programm verspricht.

Diese Veranstaltung mit einem Grußwort einleiten zu dürfen, freut mich besonders. Die Bayerische Landeszahnärztekammer legt seit jeher sehr viel Wert auf den intensiven Austausch mit den wissenschaftlichen Fachgesellschaften. Beim Bayerischen Zahnärztetag kooperieren wir jedes Jahr themenbezogen mit einer oder mehreren Organisationen im Rahmen des wissenschaftlichen Programms für Zahnärzte.

Diese Zusammenarbeit liegt uns sehr am Herzen. Sie bürgt dafür, dass die Themen nahe an den Anforderungen der Zahnärzte nach einer praxisnahen Fortbildung ausgerichtet sind und damit einen Mehrwert für die tägliche Arbeit bringen. Gleichzeitig bietet der Kongress ein hohes wissenschaftliches Niveau mit renommierten und hochkarätigen Referenten.



In früheren Jahren hat die Bayerische Landeszahnärztekammer bereits Bayerische Zahnärztetage mit der Deutschen Gesellschaft für Zahnerhaltung und auch mit der Deutschen Gesellschaft für Endodontie durchführen können. Heuer arbeiten wir bei dem im Oktober ebenfalls in München stattfindenden Bayerischen Zahnärztetag mit der Deutschen Gesellschaft für Kieferorthopädie unter der Präsidentschaft von Professor Dr. Ursula Hirschfelder zusammen. Wir stehen bereits jetzt im Austausch mit möglichen wissenschaftlichen Partnern für zukünftige Veranstaltungen.

Die Tagung „Endo united“ ist ein Highlight im Fortbildungskalender dieses Jahres. Ich wünsche den Veranstaltern viel Erfolg und allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern zwei spannende Kongressstage und einen schönen Aufenthalt in der bayerischen Landeshauptstadt.

Ihr

Christian Berger

Präsident der Bayerischen Landeszahnärztekammer